



Sammlung Theaterzettel

Die Walküre

Kähler, Willibald

1905-02-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim.

Sonntag, den 26. Februar 1905.

36. Vorstellung im Abonnement B.

Die Walküre.

Erster Tag des Bühnenfestspiels „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.
Dirigent: Willibald Kähler. — Regie: Eugen Gebrath.

Personen:

Siegmund	Friedrich Carlen.	Gerhilde,	} Walküren	Elisabeth Gothe.
Hunding	Karl Marx.	Ortlinde,		Elisabeth Caster.
Wotan	Max Bucksath.	Waltraute,		Betty Kofler.
Sieglinde	Hilda Schoene <i>Hilse-Schwäger</i>	Schwertleite,		Luise Köhler.
Brünnhilde	Margarethe Brandes.	Helmwige,		Lilly Marlow.
Fricka	Betty Kofler.	Siegrune, Grimgerde, Rossweisse,		Dina van der Vijver. Clara Herbst. Emma Schönfeld.

Schauplatz der Handlung:

1. Aufzug: Das Innere der Wohnung Hundings. 2. Aufzug: Wildes Felsengebirge.
3. Aufzug: Auf dem Gipfel eines Felsengebirges („des Brünnhildensteins“).

Die Dichtung ist zu 80 Pfg., Führer durch die Musik zu 40 Pfg. an der Kasse zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr.

Anfang 6 Uhr.

Ende nach 10 Uhr.

Dauer des ersten Zwischenaktes 15 Minuten, des zweiten 20 Minuten.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Krank: Ferdinand Langer. Luise Fladnitzer.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . .	Mk. 8.— per Platz	Logen III. Rang, 2. Reihe	Mk. 2.— per Platz
2., 3. u. 4. Reihe	7.— „ „	(einschl. Prosceniumsloge)	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . .	4.— „ „	Sperrsitze im Parkett	4.50 „ „
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . .	3.— „ „		
2. und 3. Reihe	2.50 „ „	Stehplatz im Parkett	Mk. 3.50 per Platz
Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . .	3.50 „ „	Parterre	2.50 „ „
		Galerieloge	1.20 „ „
		Galerie	— .60 „ „

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse I statt.

Die nicht nummerierten Plätze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskassen des Hoftheaters (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen. — Zug 10⁴² nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 11¹², Zug 11¹⁵ nach Schwetzingen und Heppenheim bis 11⁴⁵, Zug 10⁵⁵ nach Speyer, Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. Neues Theater im Rosengarten.

Kyritz-Pyritz.

Posse mit Gesang in 3 Aufzügen von H. Wilken und O. Justinus. Musik von G. Michaels.

Montag, den 27. Februar 1905. 36. Vorstellung im Abonnement A.

Kettenglieder.

Ein fröhliches Spiel am häuslichen Herd in vier Aufzügen von Hermann Heyermann jr.

Anfang 7 Uhr.